

Biliner Sauerbrunnen

besten alkalischer Sauerling.

Vorräthig in allen Mineralwasserhandlungen, Apotheken, sowie in den ersten Hôtels und Restaurants.

Vertreter in Wien:

M. KRAL, I., Augustinerstrasse 10.

Biliner Pastillen

bewähren sich als vorzüglichstes Mittel bei **Sodbrennen, Magenkrampf, Blähsucht** und **beschwerlicher Verdauung**, bei **Magenkatarrhen**, wirken **überraschend** in den **verschiedenen Krankheiten der Verdauung im kindlichen Organismus**, bei **beginnenden Drüsenanschwellungen, Scrophulose**, der **englischen Krankheit** und sind bei **Atonie des Magens** und des **Darmcanales** zu Folge sitzender Lebensweise **eine wahre Sacra ancora der gequälten Patienten.**

= Dépôts in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. =

F. M. L. Industrie-Direction in Bilin.

Allgemeine Depositen-Bank

WIEN

Graben Nr. 29 (Trattnerhof)

Stadt Steyr in Ober-Oesterreich.

Die Allgemeine Depositen-Bank übernimmt Geldeinlagen gegen Sparbücher, Cassascheine und in laufender Rechnung.

Gegen Sparbücher können Beträge von 1 fl. aufwärts angelegt werden. Die Einlagen können in Baarem oder auch in fälligen Coupons geleistet werden. Die Verzinsung der Spareinlagen beträgt bis auf Weiteres 4%. Capitals-Rückzahlungen bis zum Betrage von fl. 300 finden auf jedesmaliges Verlangen statt.

Cassascheine werden in Abschnitten von 50, 100, 500, 1000 und 5000 fl. ausgegeben. Die Anstalt verzinst bis auf Weiteres an Zinsen bei Verfall:

für Cassascheine mit stägiger Kündigung	3%
„ „ „ 30 „ „	3½%
„ „ „ 90 „ „	4%

Einlagen, sowie Kündigungen und Rückzahlungen können auch brieflich veranlasst werden.

Bei Geldeinlagen in laufender Rechnung werden die Modalitäten der Verzinsung und Rückzahlung von Fall zu Fall mit der anlegenden Partei vereinbart.

Von der Allgemeinen Depositen-Bank werden Effecten, Münzen und Urkunden gegen Entrichtung einer mässigen Gebühr in Aufbewahrung übernommen.

Vorschüsse werden auf inländische Staatspapiere und andere im amtlichen Coursblatte der Wiener Börse bezeichnete Papiere, Gold- und Silbermünzen auf 1, 2 und 3 Monate ertheilt.



PHILIPP NEUSTEIN'S Apotheke

„zum heiligen Leopold“

IN WIEN



Stadt, Ecke der Planken- u. Spiegelgasse

empfiehlt dem P. T. Publicum eine Reihe von wirklichen Heil- und Toilettmitteln, welche sich in allen Fällen vorzüglich bewährten, sichere Heilung ergeben. — Tausende von Zeugnissen liegen vor.

Das P. T. Publikum wird ersucht, nur jene Specialitäten für echt zu acceptiren, die unsere Firma und Schutzmarke tragen.

Verzuckerte Blutreinigungs-Pillen der heil. Elisabeth sind leicht abführend blutreinigend und dabei völlig unschädlich, bewähren sich vorzüglich bei Krankheiten der Unterleibsorgane, Wechsellieber, Krankheiten der Brustorgane, Haut- und Augenkrankheiten, Kinder- und Frauenkrankheiten, bekämpfen jede Verstopfung, die gewisse Quelle der meisten Krankheiten. Diese Pille ist das vorzüglichste und billigste Erzeugniß dieser Art. 1 Rolle, 8 Schachteln, 120 Pillen enthaltend, koste 1 fl., einzelne Schachteln 15 kr. — Dieselben sind durch ein sehr ehrendes Zeugniß des Hofraths Professor Pitha ausgezeichnet.

Warnung! Jede Schachtel, auf der die Firma: Apotheke „zum heiligen Leopold“ nicht steht und auf der Rückseite unsere Schutzmarke nicht trägt, ist ein Falsificat, vor dessen Ankauf das Publicum gewarnt wird.

*Philipp Neustein
Apotheker*

Es ist genau zu beachten, dass man nicht ein schlechtes gar keinen Erfolg habendes, ja geradezu schädliches Präparat erhalte. Man verlange ausdrücklich Neustein's Elisabeth Pillen; diese sind auf dem Umschlag und der Gebrauchs-Anweisung mit nebenstehender Unterschrift versehen.

Beaume Girome, die vorzüglichste Specialität gegen Gefrör, 60 kr.

Brown-Pomade, eines der vorzüglichsten Haarfärbungs- und Haarconservierungsmittel, stellt die frühere Farbe des Haares wieder her. Preis eines grossen Tiegels 2 fl. kleiner Tiegel 1 fl.

Dr. Callmann's Haarfärbemittel, vollständig unschädlich, gibt jede Nuance (schwarz, braun, blond) dem ergrauten Haare wieder. 3 fl.

Damenpulver, orientalisches, verleiht dem Teint Glätte, Feinheit und Weichheit (weiss oder rosa). 1 fl. und auch 50 kr.

Elektro-motorisches Halsband, gegen schweres Zahnen der Kinder, mit grösster Erfolge angewendet. 1 fl. 50 kr.

Dr. Frémont's Regenerations-Liqueur, das beste Stärkungs- und Erfrischungsmittel. 2 fl.

Gichtgeist, aromatischer, ist allen Gicht- und Rheumatismus-Leidenden bestens zu empfehlen. 70 kr.

Rhumin, das allerbeste Mittel gegen Schnupfen. 70 kr.

Nussöl. Aus der grünen Nusschale bereitetes Extract, verleiht jedem grau gewordenen oder rothen Haare eine natürliche dunkle Farbe. 1 Flacon 50 kr.

Esterhazy-Rauchgeist, à 1 fl. 60 kr. und 80 kr.

Haller Jod-Pastillen, vollständiger Ersatz des Leberthrans. Diese Pastillen heilen Skropheln, veraltete Syphilis, Kropf- und Drüsenleiden, Augenleiden etc. Preis per Schachtel 60 kr.

Injections-Cadelle, heilt in kürzester Zeit jeden Blasen-Katarrh (Tripper oder weisse Fluss) ohne jedes Folgeübel. 1 fl. 60 kr.

Kropfgeist, wird mit bestem Erfolge gegen Blähnhals angewendet. 70 kr.

Künstlersaft, dargestellt aus den besten Alpenkräutersäften der Schweiz, lindert augenblicklich jeden Husten und Brustschmerz. 70 kr.

Menthin, als vorzügliches Magenmittel, krampfstillend, auch als Zahntinctur und Mundwasser anzuwenden. 50 kr.

Margaritte Husten-Bonbons. 30 kr.

Oreillon, bei allen Ohrenkrankheiten, wie Schwerhörigkeit, Sausen etc. erfolgreich anzuwenden. 70 kr.

Odontin-Zahnpasta, macht selbst die schwärzesten Zähne perlenweiss. 70 kr.

Dr. Bayer's echtes Pulcherin ist das beste Mittel gegen Leberflecken, Sommersprossen, verleiht dem Teint die Farben der Rosen und Lilien. à 1 fl. 50 kr. und 80 kr.
Salicyl antiseuntin, gegen das lästige Schwitzen der Hände und Füsse. 50 kr.
Salicyl-Seife, die beste und billigste Seife. 25 kr.
Schrier's Zahnpillen sind für cariöse (hohle) Zähne das allerbeste Mittel. 25 kr.
Storax-Crème, wunderbar wirkend bei allen Hautkrankheiten. 80 kr.
Dr. Heyder's Zahnpulver, 35 kr. und 60 kr.
Depilatorium, vorzügliches Enthaarungsmittel. à 2 fl.
Franzbranntwein mit oder ohne Salz, grosse Flasche 40 kr.
Norwegischer Leberthran, grosse Flasche 40 kr.
Dorsch-Leberthran von Maager. 1 Flasche 1 fl.
Crème de Vienne gegen rauhe, gesprungene oder geröthete Haut, 1 Tiegel 1 fl. 20 kr.
Bittner's Coniferen-Sprit, ein Destillations-Product der Fichte von herrlichem Waldgeruch, als anerkannt bestes Desinfections-Mittel für die Zimmerluft zur Verhütung von Infections-Krankheiten. Preis per Flasche 80 kr. 6 Flaschen 4 fl. Patent-Zerstäuber 1 fl. 80 kr.
Nestle's condensirte Schweizermilch à 45 kr., Nestle's Kindermehl à 90 kr., Dr. Göhlis Speisepulver à 84 kr., Anatherin Mundwasser Popp à 1 fl. 40 kr., Dr. Pfeffermann's Zahnpasta à 1 fl. 26 kr., Victoria Zahnpulver, elegante Glasdose 70 kr., Polt's Reseda-Pomade à 1 fl. 50 kr., Dr. Lengil's Birkenbalsam à 1 fl. 50 kr. sind immer frisch am Lager. - Grosses Lager von Parfümerien, Seifen, Zahnbürsten, Schminken, Pomaden etc. der ersten Pariser Firmen. - Antiseptische Verbände, Bandagen, Irrigateure, Metall- und Kautschuk-Spritzen wie auch andere Instrumente zum Heilgebrauch billigst.
Wir empfehlen dem P. T. Publicum Medicamente in verzuckerter Form und speciell die verzuckerten Pillen aus milchsaurem und Kohlensäurem Eisen gegen Blutmangel und Bleichsucht, die Schachtel, 100 Stück enthaltend, 1 fl.
Alle renommirten Specialitäten der Pharmacie Frankreichs, Englands, Deutschlands, der Schweiz und Oesterreichs sind bei uns stets am Lager.
Wir versenden entweder gegen Baar oder Postnachnahme und gewähren En gros-Abnehmern bedeutende Rabatte.

Im Verlage von Carl Gerold's Sohn erschien soeben:

Praktische Darstellung der österreichischen Zollordnung und Zollmanipulation.

Zum Unterrichte in Handelslehranstalten und Handbuch für Kaufleute, Fabrikanten, dann Angestellte aller Transportanstalten.

Von

Franz Holzer,

kaiserl. Rath und Zolloberamts-Vicedirector i. R.

gr. 8. Preis 3 fl. 60 kr.

Ueber dieses Buch äusserte sich die Wiener Handels- und Gewerbekammer in ihrer 549. Sitzung vom 4. October 1882 in anerkanntester Weise und sollte dasselbe auf keinem Comptoir fehlen.

K. k.  priv.

Allgemeine Assecuranz in Triest

(ASSICURAZIONI GENERALI).

Gesellschaft für Elementar-Versicherungen gegen Feuer-,
Transport-, Hagel- und Glasbruchschäden
und für **Lebens-, Renten- u. Aussteuer-Versicherung.**

== Errichtet im Jahre 1831. ==

Grundcapital u. Garantiefonds 28 Millionen Gulden.

General-Agentschaft in Wien.

Assecuranz-Bureau im Hause der Gesellschaft:
Stadt, Bauernmarkt Nr. 2, im ersten Stock.

Die Gesellschaft versichert:

- a) Capitalien und Renten in allen möglichen Combinationen auf das Leben des Menschen. — Ferner versichert dieselbe:
- b) gegen Feuerschäden bei Gebäuden, beweglichen Gegenständen und Feldfrüchten;
- c) gegen Hagelschäden bei Bodenerzeugnissen;
- d) gegen Elementarschäden bei Transporten zu Wasser und zu Land.

Geleistete Entschädigungen:

Im Jahre 1881 fl. 7,646.628·11 in 29.049 Schadenposten.

Seit dem Bestehen der Gesellschaft fl. 150,987.942·— in 455.667 Schadenposten.

Die Gewährleistungsfonds der Gesellschaft bestehen laut dem Bilanzabschluss
per 31. December 1881 aus:

fl. 5,250.000·—	Grundcapital,
„ 2,840.036·94	Gewinnst- und sonst verfügbaren Reserven,
„ 407.145·65	Immobilien-Reserve,
„ 561.346·22	Reserve für Coursschwankungen der Werthpapiere,
„ 17,508.375·08	baaren Reserven für schwebende Risiken,
„ 927.725·96	Schaden-Reserven,
„ 519.807·58	Gewinnantheilen der Lebensversicherten.

fl. 28,014.437 38

und waren dieselben am 31. December folgendermassen angelegt:

1. Grundeigenthum und Hypotheken	fl. 10,859.881·39
2. Darlehen auf Lebensversicherungs-Polizzen	„ 1,830.421·24
3. Darlehen auf hinterlegte Staatspapiere	„ 299.345·27
4. Werthpapiere	„ 8,237.321·50
5. Wechsel im Portefeuille	„ 640.487·80
6. Conti correnti	„ 502.025·04
7. Debitoren für verschiedene Titel nach Abzug der Creditoren	„ 117.827·76
8. Baar-Cassabestand bei der Anstalt und bei Banken	„ 1,852.127 38
9. Garantirte Schuldscheine der Actionäre	„ 3,675.000·—

fl. 28,014.437 38

- A. Prämien-scheine und in späteren Jahren einzuziehende Prämien aus der Feuerbranche fl. 15,481.256·03
- B. Der ausgewiesene Versicherungsstand der Lebensversicherung belief sich am 31. December 1881 auf fl. 65,607.654·63 Capital und fl. 211.227·— Rente.

Actien-Gesellschaft der k. k. priv.
Hydraulischen Kalk- und Portland-Cement-Fabrik
zu Perlmoos (vormals Angelo Saullich) in Wien.

1862 London, Preis-Medaille.

1863 Grosse goldene Preis-Medaille des Niederösterreichischen
Gewerbe-Vereines.

1867 Paris, Erste grosse silberne Medaille.

1873 Wien, Fortschritts- und Verdienst-Medaille.

1880 Grosse goldene Preis-Medaille des Niederösterreichischen
Gewerbe-Vereines.

Preisgekrönten Perlmooser

Portland-Cement

liefern wir in vorzüglichster gleichmässiger Qualität, entsprechend den vom Oesterreichischen Ingenieur- und Architekten-Verein in Wien ausgearbeiteten und am 30. November 1878 angenommenen Normen für einheitliche Lieferung und Prüfung von Portland-Cement, welche eine bedeutend höhere Minimal-Zugfestigkeit per Quadrat-Centimeter vorschreiben, als die Berliner Normen von den deutschen Marken verlangen. Es erscheint sohin für unseren Portland-Cement schon von vornherein eine **viel bessere Qualität garantirt**, als diese auf Grund der Berliner Normen von dem ausländischen Producte beansprucht werden kann, welches Moment zur richtigen Werthschätzung des Portland-Cementes für den Consumenten von grösster Wichtigkeit sein muss.

Echt Kufsteiner

Hydraulischer Kalk (Cement-Kalk).

Wirkliche Erzeugung und Absatz eine und eine halbe Million Centner. — Erzeugungsfähigkeit der sämtlichen gesellschaftlichen Werke zwei Millionen Centner.

Unser Kufsteiner hydraulischer Kalk (Cement-Kalk), schon im Jahre 1846 vom Niederösterr. Gewerbe-Verein ausgezeichnet und seit dreissig Jahren in Verwendung, besitzt die Priorität nicht allein in der Erzeugung natürlicher Cemente in Oesterreich, sondern auch in Bezug auf die Qualität existirt kein gleiches Material, welches dreissigjährige Erfahrungen hinter sich hat und in Hinsicht auf Anwendung zu Wasserbauten und beim Hochbau, zum Mauern von Bruchstein- und Ziegelmauerwerk, Verputzen, Giessen von Ornamenten etc. so langjährige Garantie bieten kann.

Wir empfehlen unsere so ausgezeichneten Producte für die gegenwärtige Bau-Saison und bitten geneigte Aufträge zu richten an:

Direction u. Niederlage in Wien,
Wieden, Wienstrasse 3.

Niederlage in Pest, Akademieg. 6.
Carl Bergmann in Linz, für Ober-
österreich.

J. M. Rothauer in Klagenfurt, für
Kärnten.

Hoerner & Honsell in Triest, Depôt
für das Küstenland, Triest u. Fiume.

Ludw. Haagner in Graz, für die
gleichnamige Stadt und Umgebung.
Schmidl, Müller & Co. in Prag,
für d. gleichnamige Stadt u. Umgeb.
Angelo Saullich in Salzburg, für
die gleichnamige Stadt u. Kronland.
Gerstmann & Lindner in Brünn,
für die gleichnamige Stadt und Um-
gebung.

JOSEF WEIS

Apotheke „zum Mohren“

WIEN

Stadt, Tuchlauben Nr. 27

empfiehlt dem P. T. Publicum nachstehende Artikel, die sich durch ihre ausnahmslos sichere Wirkung seit vielen Jahren einer grossen Beliebtheit erfreuen.

Briefliche Bestellungen werden sofort ausgeführt. Für Stempel und Packung werden je nach Grösse des Packets 20 bis 25 kr. berechnet.

Bei Abnahme von mindestens $\frac{1}{2}$ Dutzend wird ein entsprechender Rabatt gegeben.

Augsburger Lebens-Essenz. Bestens zu empfehlen bei hartnäckiger Stuhlverstopfung, schlechter Verdauung, Hämorrhoidalleiden. Preis 1 Flasche 1 fl., $\frac{1}{2}$ Flasche 50 kr.

Balsamisches Salicyl-Mundwasser. Ein Schutzmittel gegen das Verderben der Zähne, sowie gegen Zahnschmerzen jeder Art. Für Jedermann, der auf Reinlichkeit hält, nach dem Genusse von Speisen, wie auch Früh und Abends unentbehrlich. Preis per Flasche 60 kr.

Schäumendes Salicyl-Zahnpulver. Es existirt kein Mundreinigungs-Mittel, welches derartige Vorzüge verbinden würde, wie das Salicyl-Zahnpulver, es ist **mild, schäumend, erfrischend, fäulnisswidrig, adstringirend** und **erhält die Zähne stets blendend rein.** Preis 50 kr.

Wiener Frostbeulen-Balsam, welcher selbst bei veralteten Frostschäden möglichst schnell den grössten Schmerz lindert und vollkommen heilt; hat sich durch Erfahrung mehrerer Jahre als ein empfehlenswerthes Mittel allgemeine Zufriedenheit erworben. 1 Tiegel 50 kr.

Schweizer Gehör-Liquor. (Ein reiner ausgepresster Pflanzensaft.) Das erprobteste und durch viele ärztliche Versuche als das vorzüglichste Mittel bekannt zur Heilung der Schwerhörigkeit und zur Wiedererlangung des gänzlich verlorenen Gehörs. Eine Flasche sammt Gebrauchsanweisung 1 fl.

Dragirte (überzuckerte) alkalisch vegetabilische Wiener Blutreinigungspillen. Die Wiener Blutreinigungspillen haben ausser der blutreinigenden auch eine verdauungserregende und eine vorzüglich purgirende Wirkung, welch' letztere Dank der richtigen Zusammensetzung der Pillen-Bestandtheile, in gelinder, schmerzloser, die Verdauungswege schonender Weise erfolgt. Vorzüglich jenen Personen zu empfehlen, welche in Folge von Magenschwäche an Stuhlverhaltung leiden. Preis einer Schachtel mit 40 Stück Pillen 40 kr.

Überzuckerte Chinin-Eisenpillen. Von ausgezeichnetem Erfolge bei Blutarmuth, Nerven- und allgemeiner Körperschwäche, nach vorausgegangenen schweren Krankheiten und Belegung der Körperkräfte; wer angewiesen ist, andauernd und anstrengend geistig arbeiten zu müssen, möge es nicht versäumen, sich dieser Pillen zu bedienen. Preis einer Schachtel (60 Stück) 1 fl. 20 kr.

Dr. Wettendorfer Gichtfluid, vorzüglichstes Mittel gegen acuten und chronischen Muskel-Rheumatismus, gegen Neuralgie und lähmungsartige Schwäche der Extremitäten. Preis 1 Flasche 80 kr.

Englische Zahnperlen Anodine Neklace Childrens Teeth, für Kinder zum Umhängen, wodurch selbe die Zähne leichter und schmerzloser erhalten. Preis 2 fl.

Wiener Universal-Pflaster. Dieses Pflaster hilft besonders für Hühneraugen (Leichdornen), Frostbeulen (Gefröre), jede mögliche Art Wunden durch Verletzungen, Biss, Stich oder Schnitt, Skropheln, Eiterungen und Geschwüre, für den Wurm und Nagelflusse. Der Tiegel 30 kr.

- Pittrow, C. L. von, Anleitung zur höheren Mathematik. Mit 4 Kupfertafeln. gr. 8. 3 fl. — 6 Mk.
- — über Cometen. Mit einem Anhang über den im Jahre 1834 erscheinenden Halley'schen Cometen von C. L. Pittrow. Neue Aufl. Mit 2 lithogr. Tafeln. gr. 8. 1 fl. — 2 Mk.
- — J. J. v., Anfangsgründe der gesammten Mathematik. Mit 5 Kupfertafeln. gr. 8. 3 fl. — 6 Mk.
- — Gnomonik oder Anleitung zur Verfertigung aller Arten von Sonnenuhren. 2. gänzlich umgearbeitete Aufl. Mit 2 Kupfertafeln. 8. 80 kr. — 1 Mk. 60 Pf.
- Rohrer, Dr. Moriz, Beitrag zur Meteorologie und Klimatologie Galiziens. Mit einer lithographirten Tafel. Mit Unterstützung der kaiserl. Akademie der Wissenschaften veröffentlicht. gr. 8. 80 kr. — 1 Mk. 60 Pf.
- Schaub, Dr. F., nautische Astronomie für den Gebrauch der k. k. Seeofficiere. Neu bearbeitet von Eugen Geleisch. 3. Aufl. 8. 3 fl. — 6 Mk.
- Spitzer, Simon, Anleitung zur Berechnung der Leibrenten und Anwartschaften. 2. vollständig umgearbeitete Auflage. gr. 8. 2 fl. 50 kr. — 5 Mk.
- — allgemeine Auflösung der Zahlen-Gleichungen mit einer oder mehreren Unbekannten. gr. 4. 2 fl. — 4 Mk.
- — Tabellen für die Zinseszinsen und Renten-Rechnung, mit Anwendung derselben auf die Berechnung von Anlehen, Construction von Amortisationsplänen etc. 2. umgearbeitete Aufl. gr. 8. 7 fl. 50 kr. — 15 Mk.
- — Studien über die Integration linearer Differential-Gleichungen. gr. 8. 1 fl. 40 kr. — 3 Mk.
- — Erste Fortsetzung. gr. 8. 1 fl. — 2 Mk.
- — Zweite " (Schluss.) gr. 8. 1 fl. 60 kr. — 3 Mk. 40 Pf.
- — neue Studien über die Integration linearer Differential-Gleichungen. 8. 3 fl. — 6 Mk.
- — Erste Fortsetzung. 8. 2 fl. — 4 Mk.
- — Zweite " 8. 1 fl. 80 kr. — 3 Mk. 60 Pf.
- — Integration partieller Differential-Gleichungen. 8. 1 fl. 80 kr. — 3 Mk. 60 Pf.
- — Vorlesungen über lineare Differential-Gleichungen. 8. 4 fl. 50 kr. — 9 Mk.
- Steinhauser, A., k. k. Regierungsrath, Hilfstafeln zur präzisen Berechnung 20-stelliger Logarithmen zu gegebenen Zahlen und der Zahlen zu 20-stelligen Logarithmen. gr. 8. 6 fl. — 12 Mk.

Kaiserl. königl.



privilegirte

Milly-Kerzen-, Seifen- und Glycerin-Fabrik

von

F. A. SARG'S SOHN & CO.

Liesing bei Wien.

Comptoir: Wien, IV., Schwindgasse 7.

Haupt-Niederlage: Wien, I., Neuer Markt 2.

MILLY - KERZEN.

STELLA - KERZEN.

Stearin-

Ceresin-,

Weihnachts - Kerzen.

Milly- und Kern - Seifen.



GLYCERIN.



Glycerin-Toilette-Artikel:

Toilette-Glycerin.

Toilette-Carbol-Glycerin-Seife.

Flüssige Glycerin-Seife.

Glycerin-Crème.

Honig-Glycerin-Seife.

Transparente Glycerin-Seife.

Medicinal - Carbol - Glycerin - Seife.

Sanitas - Glycerin - Seife.

Chinin - Glycerin - Pomade.

Sanitas- und Sanitas-Präparate

das neue antiseptische, desinficirende und hygienische Mittel.

Erfolgreich angewendet

bei Diphtheritis, Scharlach, Blattern, Masern etc. etc.



Zu haben in allen Verkaufs-Magazinen.



Nusschalen-Chinarindenöl. Dieses Oel, dem die besondere Kraft innewohnt, durch Einwirken auf die Capillargefässe die Haarwurzel ausserordentlich zu beleben und zu ernähren, verhindert eben dadurch das Ergrauen der Haare und ist ein sicheres Mittel, dem Ausfallen derselben vorzubeugen. Preis 1 Flacon 70 kr.

Max Florian Schmidt's, Med. Dr. und Professors, schmerzstillende, stärkende, antiskorbutische Zahn-Tinktur. Diese Tinctur, nach dem Original-Recepte bereitet, wird sowohl zur schnellen Stillung von Zahnschmerz, als auch als stärkendes Mundwasser bereits durch ein halbes Jahrhundert mit grossem Vortheile allgemein angewendet; die Tinctur hat zwei grosse Vorzüge, sie ist sehr wirksam und macht durch den äusserst billigen Preis alle andern Zahnwehtropfen überflüssig. Echt zu haben in Fläschchen sammt Gebrauchsanweisung à 40 kr.

Original-Franzbranntwein mit Salz. Bei allen inneren und äusseren Entzündungen, gegen die meisten Krankheiten, Verwundungen aller Art, Kopf-, Ohren- und Zahnschmerzen, alte Schäden und offene Wunden, Krebschäden, Brand, entzündete Augen, Lähmungen und Verletzungen aller Art etc., entdeckt vom Engländer William Lee, seit Jahren in England, Amerika, Frankreich und Deutschland verbreitet. Preis 1 kleinen Flasche 1 fl., 1 grossen Flasche 1 fl. 50 kr.

Engl. Seidlitz-Pulver. Ein äusserst angenehm wirkendes Mittel bei Stuhlverstopfung und schlechter Verdauung, Magenbeschwerden. Preis 1 Schachtel 1 fl.

Dr. Caloud's Wurmtabletten. Die Zeltchen sind als ein unfehlbares Wurmmittel bestens zu empfehlen. Selbe schmecken sehr angenehm und können Kindern spielend beigebracht werden. 1 Schachtel 40 kr.

Dodontine (Zahnpasta). Diese Zahnpasta ist ein seit 30 Jahren beliebtes Mittel zur Reinigung der Zähne, sowie auch um Zähne gesund und blendend weiss zu erhalten, den Zahnstein schmerzlos und auf unschädliche Weise zu entfernen, das Zahnfleisch zu stärken und zu befestigen, sowie um das Bluten und Lockerwerden zu verhindern. 1 Dose 80 kr.

Kustenzeltchen (goldene Medaille 1845, silberne Medaille 1843) vom Apotheker Georgé in Frankreich, gegen Katarrh, Husten und Heiserkeit. Preis 1 Schachtel 70 kr. Bei Abnahme von 1 Dutzend Schachteln 25% Nachlass.

Bartotsch Zahncement. Das vorzüglichste Mittel zum Selbstplombiren der Zähne. Preis 1 fl.

Bruchsalbe von Gottlieb Sturzenegger in Herisau, vorzüglichstes Mittel für Unterleibsbrüche. Die besten Zeugnisse über Erfolg liegen vor. 1 Tiegel 3 fl. 20 kr., stärkere Sorte 3 fl. 70 kr.

Vaseline Cold Cream. Dasselbe übertrifft das Glycerin, sowie alle Fette und Oele als erweichendes Haut-Conservierungsmittel, indem es die Haut ausserordentlich geschmeidig, zart und weich macht. Preis eines Tiegels 60 kr.

Vaseline-Salbe. Einzig in ihrer Wirkung bei jeder Art Wunden, Flechten, Geschwüren, Quetschungen etc. Preis eines Tiegels 60 kr.

Vaseline-Seife. Heute die feinste Seife in jeder Hinsicht. Sie enthält 20% reines Vaseline. Ein Stück Seife 50 kr.

Vaseline-Pomade. Dieselbe ist ein die Kopfhaut reinigendes Toilettenmittel, da es alle krankhaften Absonderungen der Kopfhaut, wie Schuppen, Grind, Geschwüre etc., sofort entfernt. Preis eines Tiegels 60 kr.

Echtes Dorsch-Leberthranöl. Als vorzüglichstes Heilmittel bei allen Brust- und Lungenkrankheiten anerkannt, von vorzüglichster Qualität und reinem Geschmack; die Bouteillen zu 1 fl. und 1 fl. 80 kr.

Augen-Essenz von Dr. Romershausen, zur Erhaltung, Herstellung und Stärkung der Sehkraft. 1 Flacon sammt genauer Gebrauchsanweisung 2 fl. 50 kr.

Dr. Quarin's berühmtes Husten- und Katarrhpulver (insbesondere bei starker Verschleimung kräftiger Personen). Preis 1 Schachtel 65 kr.

Nacht-Leinwand' gegen Gicht, Rheumatismus, Gliederreissen, Hexenschuss, Rothlauf, jede Art Krampf in den Händen, Füssen und besonders Krampfadern, Kopfgicht, geschwollene Glieder, Verrenkungen und Seitenstechen mit sicherem Erfolge als erstes, schnell und sicher heilendes Mittel anzuwenden. In Paketen mit Gebrauchsanweisung à 1 fl. 5 kr., doppelt starke, für erschwerte Leiden à 2 fl. 20 kr.

Sin-Sin-Schu-Elixir. Ein in China seit undenklichen Zeiten allgemein bekanntes, dabei sehr schmackhaftes Mittel zur Kräftigung und Wiederbelebung geschwächter Manneskraft. Preis 1 Flasche 4 fl.

Elixir Bernard. Ein vorzügliches Mittel bei Blutmangel, Bleichsucht, Auszehrung, bei Magenkrampf, allgemeiner Nervenschwäche und Abspannung. Preis 1 Flasche 2 fl. 50 kr.

Wiener Privat-Telegraphen-Gesellschaft.

Direction: I., Helfferstorferstrasse 15.

A. Innerhalb der Linien.

I. Bezirk. Abgeordnetenhaus; Börsenplatz 1 (Staatstelegraphen-Gebäude); Fleischmarkt 2 (Hôtel Oesterreichischer Hof); Friedrichsstrasse 6; Gonzagagasse 12; Graben 13 (Brännerstrasse 1); (Landhaus); Hoher Markt 9; Kärntnering 9 (Grand Hôtel); Kärntnerstr. 14 (Bazar); Parkring 4; Salzthorgasse 6 (Hotel Metropole); Schottenring 16 (Börse); Wollzeile 13 (Essiggasse 2).

II. Bezirk. Franzensbrückenstrasse 19; Praterstrasse 7 (Hôtel Lamm); Nordbahnstrasse 26; Praterstrasse 26 (Hôtel Atene); Praterquai (Dampfschiff-Landungsplatz); Taborstrasse 18 (Hôtel National).

III. Bezirk. Böhvegasse 2 (Rudolfsspital); Hintere Zollamtsstrasse 1 (Dampfschiffahrt-Gebäude); Rennweg 87 (Mauthner's Brauhaus); Salmgasse 13.

IV. Bezirk. Favoritenstrasse 32 (Wiedner Spital); Wieden, Hauptstr. 47.

VI. Bezirk. Nelkengasse 3; Stumpergasse 24.

VII. Bezirk. Neubaugasse 73.

IX. Bezirk. Alserstrasse 4 (Allgemeines Krankenhaus); Liechtensteinstrasse 17; Nussdorferstrasse 23 (Hôtel Union).

X. Bezirk. Himbergerstrasse 49.

B. Ausserhalb den Linien.

a) In den Vororten. K. k. Arsenal; Döbling (Ober-), Theresienplatz 6;

— Ausserdem 17 Stationen für den Privatverkehr. —

Fünfhaus, Krauzgasse 31; Hietzing, Platz 3; Hernalz, Ottakringerstrasse 41; Meidling, Hauptstrasse 4; Simmering, Hauptstrasse 26; Währing, Kirchengass 33.

b) In grösserer Entfernung. Altmannsdorf (Postamt); Berndorf (Krupp's Metallwaaren-Fabrik); Breiten-see (Postamt); Brunn (Postamt); Dornbach, Hauptstrasse 119; Fahrfeld; Floridsdorf, Hauptstrasse 51; Gainfarn bei Vöslau 229; Grünzing (Gemeindeamt); Guntramsdorf (Maier'sche Fabrik); Hacking (Postamt); Hinterbrühl (Postamt); Hütteldorf (Postamt); Jedlesee; Kahlenberg (Zahnradbahnhof); Kaltenleutgeben (Postamt); Klosterneuburg, Rathausplatz 1; Korneuburg (Postamt); Liesing (Postamt); Mauer, Hauptplatz 41; Mauerbach (Postamt); Mödling, Schranneplatz 3; Nussdorf (Dampfschiff-Landungsplatz); Nussdorf (Zahnradbahnhof); Perchtoldsdorf, Wienerstrasse 19; Pötzleinsdorf, Hauptstrasse 41; Pressbaum (Postamt); Purkersdorf (Postamt); Rappoltenkirchen; Rodaun (Postamt); St. Veit (Ober-) (Postamt); Sievering (Postamt); Tattendorf (Spinnfabrik); Traiskirchen (Postamt); Trumau, Bezirksstrasse 82; Tulln, Breitenmarkt 109; Weikersdorf bei Baden, Vöslauerstrasse 4; Weidlingau (Postamt); Weidling, Hauptstrasse 45; Wr. Neudorf (Postamt); Unter St. Veit (Postamt).

Gebühren:

A. Für Telegramme, welche zwischen Local- und Telegraphenstationen gewechselt werden: Von irgend einer Privat-Telegraphenstation nach irgend einer anderen Privat-Telegraphenstation für 1 bis 20 Worte 25 kr. Diese Gebühr erhöht sich um die Hälfte für je 10 Worte mehr.

B. Für Telegramme, welche in Local-Telegraphenstationen zur Aufgabe gelangen und dem Staats-Telegraphen zur Weiterbeförderung zugeführt werden: Nur die tarifmässigen Staats-Telegraphengebühren.

Die seit 1845 bestehende, protokollierte bei mehreren Weltausstellungen prämierte

Glasschneide-, Schrift-, Lithographie- und Maschinen-Diamanten-Fabrik

von **Josef Legrady's Nachfolger, vorm. Jos. Legrady HERMANN ROSENBERG**

nur WIEN, IX. Bezirk, Alserstrasse 12

empfehle ich ihr wohl assortirtes Lager von gefassten und ungefassten Diamanten jeder Grösse den Herren Glasern, Wiederverkäufern, Glashüttenbesitzern, Optikern, Lithografen, Mechanikern, Maschinen-Diamanten den Herrn Maschinenbauern zum Abdrehen harter Stahl-, Papier- und Porzellanwalzen, Rund und Ovaleschneidmaschinen, Diamantbohrer etc. Preis-listen und Musterzeichnungen stehen auf Verlangen franco zu Diensten. Ferner empfehle ich mein Lager von Brillanten, Rauten und geschliffenen Steinen.

Warnung. Weiter erlaube ich mir meine P. T. Kunden darauf aufmerksam zu machen, dass mein Vorgänger Josef Legrady nie Compagnon und Geschäftsführer hatte, und ich als Nachfolger das Geschäft mit denselben ältesten und besten Diamantfassern wie mein Vorgänger weiter führe und keine Reisenden habe.



Jos. Neumüller's

Cementwaaren-Fabrik und Baumaterialien-Geschäft

Niederlage: Wien, Wieden, Wienstrasse 3

empfehl't für die Bau-Saison 1883 folgende Fabricate:

**Preisgekrönten Perlmöoser Portland-Cement,
Echt Kufsteiner hydraulischen Kalk-Cement,
Schottwiener Alabaster und Stuccatur-Gyps.**

Fabricate aus Portland-Cement:

Marmor-Cementplatten, gewöhnliche Cementplatten, Canalrinnen,
Pferdemuscheln, Futterbarren, Brunnenkränze, Brunnengrände,
Trottoir-Einfassungen und Trottoir-Pflaster-Platten etc.

**Betonirungen von Stallungen, Waschküchen, Remisen,
Fabriks-Localitäten, Malztennen etc. etc.**

Erste kais.  kön. priv.

Schattauer
Kunstbasaltstein-, Chamotte-
u. Steinzeugwaaren-Fabrik
C. SCHLIMP

Wien, I., Maysedergasse 4.

Das beste Trottoir-,
Einfahrts-, Stall-, Hof- und
Strassenpflaster, doppelt
glasierte Steinzeugrohre und
Kaminaufsätze, beste feuer-
feste Steine, Porzellanziegel
etc.

Doppelt glasierte Kaminaufsätze.



Canalröhren.



Stallpflaster. — Pflastersteine.



Schutzmarke.

Mariazeller Magentropfen

(nach Dr. Steinschneider)

vortrefflich wirkendes Mittel

bei allen

Krankheiten des Magens

sind echt zu haben

in folgenden Apotheken:

In Niederösterreich.

Wien: I., Tuchlauben: Moll; Tuchlauben: Weiss; Schottenring: Bibus; Rudolfsplatz: Binder; Hoher Markt: Egger; Freyung: Dr. Girtler; Am Hof: Haubner; Kärntnering: Dr. Hellmann; Plankeng.: Neustein; Stefansplatz: Pleban; Singerstr. 15: Pserhofer; Kärntnerstr.: Dr. Rainer; Kohlmarkt: Twerdy; Wollzeile: Hugo Bayer; Operng.: Zum heil. Geist; Lugeck: Raab. **II.**, Brigittaplatz: Dr. Ehrmann; Gr. Ankerg.: Janowka; Taborstr.: Sobel; Kaiser Josef-Str.: Dr. Stieber; **III.**, Hauptstr.: Seipel; Ungarg. 12: Höfer; Erdbergerstr. 4: Menzel; Radetzkyplatz: Dr. Rosenberg; Petrusg. 13: Kwizda. **IV.**, Hauptstr.: Dr. Lamatsch; Hauptstr.: Dr. Schlosser; Favoritenstr.: Stef. Zikes. **V.**, Margarethenstr.: Altenberg; Hundstürmerstr.: Trnkozy; Wimmerg.: A. Meissl. **VI.**, Mariahilferstr.: Kuhisch; Gumpendorferstr.: Dr. Nader. Gumpendorferstr.: Präceptor. **VII.**, Kaiserstr.: Herbabny; Stiftg.: Lipp; St. Ulrichsplatz: Weber; Mariahilferstr. 106: Seewald; Mariahilferstr. 72: Zavaros; Lerchenfelderstr.: Dr. Endlicher; Westbahnstr.: Dr. Sedlitzky. **IX.**, Währingerstr.: C. Firbas; Währingerstr.: Gross; Alserstr.: Koristka; Liechtensteinstr.: Weiss; Porzellang.: Ploy. **X.**, Himmergerstr.: J. Calka; Himmergerstr.: Molitor. Altengbach: F. Weichberger; Amstetten: E. Matzke; Aspang: Rob. Beck; Arbesbach: J. Kitzler; Baden: v. Grimbürg. C. G. Schwarz; E. Kreuziger; Böhmkirchen: Jos. Matzenauer; Bruck a. d. Leitha: B. Böhm; Brunn a. G.: A. Hruza; Dietmanns: Joh. Baresch; Dobersberg: Joh. Schmidt; Edlitz: Blum; Eggenburg: A. Stoppel; Euratsfeld: J. Reichel; Ferschnitz: L. Werner; Fischamend: J. Burkart; Floridsdorf: J. Dolezel; Fünfhaus: Dr. Zeidler, F. Heidrich, Neubaugürtel 19; Gaming: Leop. Diem; Gaunersdorf: J. Woshanka; Gr. Enzersdorf: Carl Baumann; Gr.-Gerungs: J. Altzinger; Gänsersdorf: H. Watzek; Göstling: J. Berger; Gr.-Jedlersdorf: Jos. Holzmann; Gr.-Pertholz: J. Mildner; Gutenstein: Andreas Stranz; Haag: J. Rieger; Hainfeld: C. Hell; Haugsdorf: J. Doms; Heidenreichstein: J. Baumgartner; Herzogenburg: Ed. Hauschka; Hernald: Dr. Grüner; L. Grabensteiner; Himberg: Otto Frank; Horn: Ant. Fries; Pergler's Witwe; Hadersdorf a. K.: F. Redl; Hohenberg: H. Bareder; Jedlese: J. K. Starostik; Kirchbach-Rapottenstein: Jos. Bernhard; Kirchbach a. W.: S. Gerlich; Korneuburg: F. J. Kwizda; Krems: J. Zumpfe; Lilienfeld: E. Urban; Litschau: L. Schindel; Loosdorf: L. Payer; Mauer: A. Kopal; Mank: E. Brühatschek; Melk: F. X. Linde; Mistelbach: E. Lubowiensky; Mödling: J. Valzachi; Neulengbach: A. Wellissky; Neulerchenfeld: C. Menzl; Neumarkt a. d. Ybbs: J. Greibich; Neunkirchen: F. Wilhelm; Neustadt, Wiener: F. Kolterscharch; Nussdorf: K. Botfy; Oberhollabrunn: Bichlbauer; Obrtzingberg: R. Freunthaler; Ottenschlag: E. Riether; Ober-St Veit: C. Schwarz; Ottakring: J. B. Heindel; Koldas Witwe; Penzing: R. Tüchler; Pernitz bei Leobersdorf: L. Schneeberger; Pöchlarn: Kollmann; Pottendorf: M. Wassler; Pottenstein: A. Rainer; Pfaffendorf: J. Ehrenreich; Pulkau: J. Kosch; Purgstall a. d. Erla: Joh. Siegl; Raabs: M. B. Rohrbach; Rapottenstein: J. Kastner; Ravelsbach: K. Judex; Reichenau: J. Bittner; Rosenau (Schloss): A. Weniger; Rudolfsheim: L. Gärtner. A. Selinger; Scheibbs: F. Friedrich; Schwechat: J. Beran; Schönborn: W. L. Reichl; Sechshaus: O. Weinstabl; Seitenstetten: A. Resch; Simmering: A. Koller. A. Gross; Silzendorf:

J. Kofler; Spitz: Lichnowsky; St. Pölten: Spora, Hassak; Stockerau: Schaumann; Sieghartskirchen: J. Mayer; Schweiggers: F. Kaufman; St. Valentin: J. H. Kaindl; Traiskirchen: W. O. Kratochwil; Tulln: W. Lunazek; Vitis: A. Koller; Vöslau: G. Hermann; Waidhofen a. d. Ybbs: M. Paul; Waidhofen a. d. Thaya: Ig. Bauer, S. Stippl; Währing: F. Trnka, K. Arazim; Weissenbach: K. Anders; Weissenkirchen: Jos. Klampfer; Weitra: A. Fleischmann; Wilfersdorf: C. Himmelbauer; Wilhelmsburg: K. Mayer; Wolkersdorf: P. Lux; Ybbs: A. Decente; Zistersdorf: Zimmermann; Zwettl: Daubrawa, A. Müllner.

In Oberösterreich.

Linz: v. Haselmayer's Erben, Hofstätter's Erben, Dr. Vielguth, A. Ruppert, F. Rucker; Linz-Urfahr: Oppitz; Altheim: J. Kamelli, N. Reischl; Aschbach: Kurzwernhart; Andorf: Ant. Opitz; Braunau a. Inn: J. Windspurger; Ebelsberg: J. Wiedner; Efferding: J. Erdresser; Ebensee: Fr. X. Erlach; Enns: v. Kathrein; Frankenmarkt: A. Kaden; Frankenburg: A. Krehon; Freistadt: A. Schieferer, J. Tury; Gmunden: Raimann, Schaffler; Grein: Schwarz; Gresten: C. Griessler; Grieskirchen: Bergmann; Grünburg: J. Müller; Haag: Endl; Ischl: Krupitz; Kleinmünchen: Mossobust; Kirchdorf: Mrass; Kremsmünster: Obernberger; Königswiesen: Kitzler; Klamm: F. Poppel; Lambach: J. Flory; Losenstein: Porsche; Mattighofen: Langer; Mauerkirchen: A. Kudielka; Mauthausen: Mühlwenzel; Mondsee: Hinterhuber; Neufelden: Schützenberger; Neuhofen: Kneidinger; Neumarkt: F. Eybl, J. Leitl; Obernberg a. Inn: Hälbig; Ottensheim: Wessely; Obertrattnach: M. Huber; Perg: L. Boeck; Pettenbach: Zeller; Peuerbach: v. Payr; Prärgarten: v. Stuchlik; Ried: Giry; Raab: Grussecky; Rohrbach: Schiedmayer; Steyermühle: Petrach; Schärding: Kyrle; Schärfling: C. Schmelzer; Sirning: L. Nussbaumer; Stift Schlägl: Rizy; Steyr: Brittinger, Göppl, Dr. Stiegler; Schwabenstadt: J. Vogel; St. Florian: Fritschner; St. Georgen: Ch. Hübner; St. Martin: Gg. Schwagerbauer; Vöklabruck: Fruhstorfer; Vöklamarkt: Jos. Erlach; Waizenkirchen: Stolzisi; Waldhausen: C. Luchinelli; Wels: Domass, Richter; Windischgarsten: Zeller; Zell bei Zellhof: Grenzlehner.

Im Salzkammergut.

Salzburg: Dr. Sedlitzky, Bernhold, Hinterhuber, J. A. Zezi; Bad Gastein: Windischbauer; Bruck-Fusch: F. Müller; Bischofshofen: C. Retscher; Gr.-Gmain: Kendl; Maria-Pfarr: Gg. Rainer; Neumarkt: W. Menschick; Neukirchen i. Pinzgau: A. Pichler; Oberndorf: A. Bradlik; Radstadt: Ch. Schiessendoppler, Jos. Schätzl; St. Johann: Schielder; Strassenwalchen: H. Feichtinger; Werfen: C. Kaltenecker; Zell a. See: F. Kaczowsky.

In Tirol und Vorarlberg.

Innsbruck: Clement, Schöpfer, Veit, Winkler, Oellacher; Innsbruck-Wilten: Riester; Bozen: Spreter, J. Bergmeister; Bludenz: J. Gassner; Brixen: J. Peer, L. Staub; Bruneck: v. Zieglauser; Brezeng: F. B. Hörburger's Witwe; Cortina d'Ampezzo: A. Cambuzzi; Dornbirn: Kofler; Feldkirch: A. Clessin, G. Widemann; Gries: Höllriegl; Hall: v. Klebelsberg; Hohenberg: Hueber, Bachstein; Innichen: Stapf; Imst: Deutsch; Kaltern: Strnad; Klaus: J. Wilhelm; Klausen: v. Wallpach; Kufstein: Stenzl; Lana: H. v. Wallpach; Lienz: E. v. Erlach; Landeck: Mall; Mals: J. Pöll; Meran: v. Pernwert, Pan; Neumarkt: C. Seeber; Reutte: Strobl; Sterzing: Kofler; Schlanders: Würstel.

In Kärnten, Krain, Steiermark, Küstenland.

Klagenfurt: Birnbacher, Kommeter, Nussbaumer, Thurnwald; Feldkirchen: Zwinger; Grades: F. Morocutti; Görz: A. Seppenhofer; Gross-Sonntag: M. Petek; Hermagor: Richter; Villach: Kumpf's Erben, Scholz; Laibach: Piccolli, Swoboda; Krainburg: Sawnik; Rudolfswerth: J. Bergmann, Rizzoli; Radmannsdorf: Roblek; Sessana: Ritsche; Stein: Mocnik; Görz: de Groncoli, Cristofolletti, Pontoni; Tschernembl: Blazek; Triest: Farmacia Rocca „Palazzo Grande“; Aquileja: Damasso d'Elio; Haidenschaft: Guglielmo; Graz: A. Nedwed; Aussee: Lang; Judenburg: Unger; Cilli: Kupferschmied; Adelsberg: A. Leban; Tarvis: J. Siegel.

Preis per Fläschchen 35 kr. ö. W.

Central-Versendungsdepôt:

Apotheke „zum heil. Schutzengel“ des Carl Brady in Kremsier.

Zur gefälligen Beachtung. Um sich vor Fälschungen zu schützen, beliebe man die „echten Mariazeller Magentropfen“ nur in einem der obenerwähnten Dépôts zu kaufen und auf obige Schutzmarke genau zu achten.

Die kais. kön. privilegirte  Versicherungs-Gesellschaft

OESTERREICHISCHER PHÖNIX in WIEN

mit einem Gewährleistungsfonde von

Fünf Millionen Gulden ö. W.

übernimmt nachstehende Versicherungen:

a) gegen Schäden, welche durch Brand oder Blitzschlag, sowie durch das Löschen, Niederreißen und Ausräumen an Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, Fabriken, Maschinen, Einrichtungen von Brauereien und Brennereien, Werkzeugen, Möbeln, Wäsche, Kleidern, Geräthschaften; Waarenlagern, Vieh, Acker- und Wirthschafts-Geräthen, Feld- und Wiesenfrüchten aller Art in Ställen, Scheuern und Tristen verursacht werden;

b) gegen Schäden, welche durch Dampf- und Gasexplosionen herbeigeführt werden;

c) gegen Chômage, d. h. Schäden durch Arbeitseinstellung oder Entgang des Einkommens in Folge Brandes oder Explosion;

d) gegen Schäden in Folge zufälligen Bruches der Spiegelgläser in Magazinen, Niederlagen, Kaffeehäusern, Sälen und sonstigen Localitäten;

e) gegen Schäden, welchen Transportgüter und Transportmittel auf der hohen See, zu Lande und auf Flüssen ausgesetzt sind. — Seeversicherungen sowohl per Dampfer als per Segelschiff von und nach allen Richtungen;

f) gegen Schäden, welche Bodenerzeugnisse durch Hagelschlag erleiden können, und endlich

g) Capitalien und Pensionen, zahlbar bei Lebzeiten des Versicherten oder nach dem Tode desselben, sowie auch Kinder-Ausstattungen, zahlbar im achtzehnten, zwanzigsten oder vierundzwanzigsten Lebensjahre.

Beispiel zur einfachen Lebens-Versicherung.

Die Prämie zur Versicherung eines nach dem wann immer erfolgenden Ableben auszuzahlenden Capitals von ö. W. fl. 1000 beträgt vierteljährlich für einen Mann von

39 Jahren	35 Jahren	40 Jahren	45 Jahren
nur ö. W. fl. 5.80.	ö. W. fl. 6.70.	ö. W. fl. 7.80.	ö. W. fl. 9.40.

Vorkommende Schäden werden sogleich erhoben und die Bezahlung sofort veranlasst.

Prospecte werden unentgeltlich verabfolgt und jede Auskunft mit grösster Bereitwilligkeit ertheilt im

Central-Bureau: Stadt, Riemergasse Nr. 2 im I. Stock,

sowie auch bei allen General-, Haupt- und Special-Agenten der Gesellschaft.

Der Präsident: **Hugo Altgraf zu Salm-Reifferscheid.**

Der Vice-Präsident: **Josef Ritter v. Mallmann.**

Die Verwaltungsräthe: **Franz Klein** Freih. v. **Wiesenberg**, **Johann** Freih. v. **Liebig**, **Carl Gundacker** Freih. v. **Suttner**, **Ernst** Freih. v. **Herring**, **Carl** Freih. v. **Tinti**,

Dr. Albrecht Hiller, **Christian Heim.**

Der General-Director: **Leus Moskovics.**

Im Verlage von **Carl Gerold's Sohn** erschienen nachstehende vorzügliche Werke:

Aus Wilhelm von Tegetthoff's Nachlass. Herausgegeben von **Adolf Beer.** gr. 8. Preis 3 fl. 60 kr.

Hans Sibmacher's Stick- und Spitzenmusterbuch. Nach der Ausgabe vom Jahre 1597 in facsimilirten Copien herausgegeben vom **k. k. österreichischen Museum.** qu. 8. Preis 4 fl.

Strauss, Adolf. Bosnien, Land und Leute. I. Band. gr. 8. Preis 3 fl. 50 kr.

== Obige Werke können durch jede Buchhandlung bezogen werden. ==

Die im Jahre 1838 in Triest errichtete

k. k. priv.

Versicherungs - Gesellschaft

Riunione Adriatica di Sicurtà

deren

General - Agentschafts - Bureaux

sich in

Wien, im Hause der Gesellschaft, Stadt, Weihburggasse 4

befinden

und die in allen Landes-Hauptstädten und vorzüglicheren Orten der öst.-ung. Monarchie

durch

General-, Haupt- und Bezirks-Agentschaften

vertreten ist

versichert zu den billigsten Prämien gegen Feuer-, Transport- und Hagelschäden, auf das Leben des Menschen in den verschiedensten Combinationen und gegen Schäden durch Miethentgang und Betriebsstillstand in Folge von Bränden und Explosion.

FRANZ KERN

Firma Egger & Comp.

k. k. landesbefugte

hydraulische Kalk- u. Portland-Cement-Fabrik

zu Kufstein in Tirol.

Central-Bureau:

WIEN

I., Schottenbastei Nr. 6.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien.

- Airy, G. B., Abriss einer Geschichte der Astronomie im Anfange des neunzehnten Jahrhunderts (1800—1832). Aus dem Englischen übersetzt von C. L. Littrow. 8. 80 kr. — 1 Mk. 50 Pf.
- Greymann, C., Lehrbuch der reinen Elementar-Mathematik, für angehende Forstleute überhaupt und zum Gebrauche als Leitfaden bei den Vorträgen über Mathematik an forstlichen Lehranstalten. 1. Theil: Arithmetik und Algebra. gr. 8. 2 fl. — 4 Mk. 50 Pf.
- — 2. Theil: Die ebene Geometrie, Stereometrie, Coniometrie, die ebene Trigonometrie und Polygonometrie. gr. 8. 3 fl. 15 kr. — 7 Mk.
- Burg, Ad. Ritter von, Anfangsgründe der analytischen Geometrie. Zum Behufe des öffentlichen Vortrages und Selbstunterrichtes. Mit 2 Kupfertafeln. gr. 8. 2 fl. — 4 Mk.
- — ausführliches Lehrbuch der höheren Mathematik, mit besonderer Rücksicht auf die Zwecke des praktischen Lebens bearbeitet. 3 Bde. Mit 12 Kupfertafeln. gr. 8. (Bd. 1 und 3 fehlen.) 9 fl. 45 kr. — 18 Mk.
- — Compendium der höheren Mathematik. 3. sehr vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 4 Kupfertafeln. gr. 8. 5 fl. 80 kr. — 12 Mk.
- Evans, F. J., und Smith, Arch., über die Deviationen des Compasses, welche durch das Eisen eines Schiffes verursacht werden. Nach dem Englischen bearbeitet von Dr. F. Schaub. Mit eingedruckten Holzschnitten und 6 lithogr. Tafeln. gr. 8. 2 fl. 50 kr. — 5 Mk.
- Littrow, C. L. von, Erläuterungen zu J. J. v. Littrow's Vorlesungen über Astronomie. Mit 5 lithographirten Tafeln. gr. 8. 1 fl. 60 kr. — 3 Mk.
- — Deutschlands Sternwarten. 8. (1848.) 40 kr. — 80 Pf.
- — Kalender für alle Stände. Jahrgang 1841—1878. 8. à Jahrgang 60 kr. — 1 Mk. 20 Pf.
- Cartonnirt und mit Schreibpapier durchschossen à 80 kr. — 1 Mk. 60 Pf.
- — P. Hell's Reise nach Wardoe bei Lappland und seine Beobachtung des Venus-Durchganges im Jahre 1769. Aus den aufgefundenen Tagebüchern geschöpft und mit Erläuterungen begleitet. gr. 8. In Umschlag. 1 fl. — 2 Mk.
- — das Toposkop auf dem St. Stephansthurme in Wien. Ein Instrument, durch das die Thurmwärter in den Stand gesetzt werden, den Ort einer Feuersbrunst stets, bei Tag wie bei Nacht, mit gleicher Sicherheit anzufagen. Mit 2 lith. Tafeln. gr. 8. 1 fl. — 2 Mk.